

Nr. 3
2024
April

PulsAR



ZEITSCHRIFT FÜR AKTIVES BEWUSSTSEIN – GESUNDHEIT • THERAPIE • INNERE ENTWICKLUNG



BAUEN & WOHNEN
IN HARMONIE

WASSERMANN-ZEITALTER

Bauen & Wohnen mit Feng Shui und Geomantie

Der Wandel hin zum Wassermann-Zeitalter stellt uns vor große Herausforderungen: sowohl im Außen als auch im Innen. Das Geschehen des bisherigen Zyklus wurde geprägt von materiellem Denken, Ego und einem wahrhaften Gegeneinander. Es entstanden größtenteils regelrecht lebensfeindliche Städte, erfüllt von Stress, Hektik, Lärm und der Jagd nach „höher, schneller, weiter“. Krankmachende und von der Natur trennende Betonbauten sind das Resultat – und das sowohl körperlich, geistig als auch seelisch.



Aber gerade die Energien des Wassermanns sind glücklicherweise mittlerweile auch schon immer mehr zu erkennen: Intuition, die Beschäftigung mit geistigen und kosmischen Themen und die Achtung und Wertschätzung der Natur. Eine Lösung und eine Architektur und Landschaftsplanung mit dem Wissen um die natürlichen Wirkkräfte lassen Wohnlandschaften erahnen, die uns Energie und Freude schenken. Diese sind erfüllt mit einem Meer an Grün. Momentan sieht es allerdings leider so aus, dass wir in Metropolen voller Lärm und Schnelllebigkeit leben, was eine Abwendung von der Natur zur Folge hat mit entsprechenden „Nebenwirkungen“.

NATURWISSEN UMSETZEN

Universelle Lehren einer gesundheitsfördernden und natürlichen Landschaftsplanung wie zum Beispiel Feng-Shui und Geomantie sind daher Werkzeuge, die natürlichen Energien zu erkennen und für das Allgemeinwohl zu nutzen. Diese Lehren stellen darüber hinaus einen spirituellen Weg dar, den jeder Mensch für die persönliche Entwicklung wahrnehmen darf. Sie bieten Möglichkeiten, sich jenen Welten zu öffnen und eine Sensibilität zu entwickeln, um den Kräften der Erde und des Kosmos bewusst begegnen zu können. Dazu gehört auch

die Vermittlung und das Bewusstmachen der harmonischen Gesetzmäßigkeiten der Erde und die Aufgaben des menschlichen Lebens auf der kosmischen Bühne.

Gerade die momentane Situation auf der Erde bietet eine Chance, umzudenken und neue Wege zu gehen, als Mensch und Gesellschaft wieder Teil der Natur zu werden. Denn der Klimawandel drängt uns in eine andere Richtung, der wir unbedingt folgen müssen.

Bauen und Wohnen mit der Natur bedeutet Naturwissen: das Verständnis der kosmischen Zusammenhänge und Wirkkräfte sowie die Beziehung zu uns Menschen und un-

serem Planeten. Es sollte ein Verständnis der Einheit und des gleichzeitigen Endes der Ausbeutung der Natur bedeuten.

Bei jedem baulichen Vorhaben, sei es ein Haus oder eine ganze Stadtplanung,

Seit Jahrtausenden ehren Feng-Shui-Praktiker, Geomanten oder Schamanen die Erde als Lebewesen, und es wird unter deren Einfluss nichts getan, um dieser einen Schaden zuzufügen. Denken wir zum Beispiel an die Elfenbeauftragten

Sobald also in die natürliche Ordnung eingegriffen wird, wird das bestehende Kraftfeld verändert und ohne zu wissen, wie dies im Sinne einer harmonischen Ordnung und Anbindung geschieht, verläuft dieser Eingriff fast immer gegen diese natürliche Ordnung.

stellt dieses einen Eingriff in ein bestehendes Gefüge dar. Ich nenne dies gerne die Kraftfeldresonanz.

Sobald also in die natürliche Ordnung eingegriffen wird, wird das bestehende Kraftfeld verändert und ohne zu wissen, wie dies im Sinne einer harmonischen Ordnung und Anbindung geschieht, verläuft dieser Eingriff fast immer gegen diese natürliche Ordnung. Denn die vorhandenen Erdkräfte und Energiesysteme bilden ein Gefüge, das als Einheit wirkt und funktioniert. Und wenn hier nicht auf diese Energieflüsse Rücksicht genommen wird, entstehen Ungleichgewichte, die sich folglich auch auf unseren Lebensraum und auf uns Menschen auswirken.

in Island. Um zu verhindern, dass die Erdgeister sowie andere Elementarwesen und schlussendlich die Erde selbst beeinträchtigt werden, müssen sogar ganze Straßen oder Bahnstrecken umgeleitet werden. Es geht darum, nur ja nicht bestimmte Kraftlinien zu zerstören (was Einfluss auf die ganze Landschaft hat) oder den Lebensraum der vorhandenen Elementarwesen durcheinanderzubringen. Denn auch wenn die meisten Menschen diese nicht wahrnehmen: Sie sind trotzdem da und man sollte sich einmal vorstellen, es würde jemand anderer einfach unser Zuhause zugrunde richten. Dieses Traumata hat dann wiederum Einfluss auf uns und daher ist gerade in Neubausiedlungen oftmals eine Art Depression zu spüren.

GEOMANTISCHE ANALYSE VOR BAUMASSNAHMEN

Bevor also mit einem Bau oder sonstigem Eingriff begonnen wird, sollte unbedingt eine geomantische, universelle Analyse erfolgen, um den IST-Zustand der Landschaft zu ermitteln und sich mit allen „Bewohnern“ zu verständigen, denn Zusammenarbeit ergibt Harmonie.

Alle an einem Ort befindlichen Kräfte sind Teil der Ortskraft und dürfen von nun an in jedem (!) Bauvorhaben berücksichtigt werden: Wasseradern, Verwerfungen, Kreuzungspunkte (des Meridiansystems), Ley- und Drachenlinien, Yin- und Yang-Punkte, Chakren, Risse im Raum-Zeit-Gefüge, Natur- und Elementarwesen, geistige und höherdimensionale Wesen, geschichtliche Ereignisse und Vorgängerenergien. Denn: Alles, was an einem Ort geschehen ist, liegt im Informationsfeld gespeichert vor und hat Auswirkungen auf uns.

Somit spielen auch die vier Elemente bzw. die Himmelsrichtungen eine wichtige Rolle, genauso wie die Date Selection: die zeitliche Komponente in Bezug auf Sonne, Mond, Planeten und das kosmische Umfeld. Dies wird als Standortastrologie oder – in früheren Zeiten, als Astrologie und Astronomie noch eine Wissenschaft waren – als Astromantie bezeichnet. Denn die Planetenenergien wirken genauso auf einen Ort wie auf uns Menschen. Und somit ist die Wahl eines günstigen Zeitpunktes, an dem die Kraftfelder unterstützend

beim anstehenden Prozess wirken, ein wichtiger Faktor für das Gelingen.

GESUNDE BAUBIOLOGIE

Auf natürliche Materialien ist ebenso zu achten, und die Zeit von giftigen, stinkenden und chemischen Materialien sollte endlich vorbei sein. Und die jeweiligen Baustoffe sollten darüber hinaus noch aus dem Ort bzw. dem Landschaftsteil sein, in dem gebaut wird. Somit entstehen ein innerer Zusammenhalt und zugleich eine höhere Energie. Unbedingt zu überdenken sind Strahlungen und besonders die Mensch und Natur schwächende und krankmachende 5G-Technologie. Und es soll hier nicht der Eindruck entstehen, dass jede Art von Technologie abgelehnt wird, nein. Mensch und Technik sollen zusammenarbeiten, aber bewusst und sicher!

Das Wissen um ein Bauen, Wohnen und Leben mit der Natur war in früheren Zeiten Allgemeinwissen, alles wurde danach ausgerichtet und es gibt noch sehr viele Orte und Städte, die die Energien dieses Bauens beinhalten und somit eine wunderbare Atmosphäre und ein entsprechendes Wohlfühlgefühl versprühen. Darüber hinaus sind auch beispielsweise alle Kirchen, Tempel und Pyramiden auf solchen Kraftorten (einer Ansammlung verschiedener tellurischer Kräfte) gebaut worden und deshalb auch als solche Kraftorte über Jahrtausende hinweg immer noch wirksam – als

Orte der Geborgenheit, Heilung oder Verbundenheit mit dem Himmel.

Die Landschaftskultur von Betonstädten, wie wir sie heute vorfinden, ist niedrigschwingend und niedrige Energien werden somit auch angezogen. Die Orte der Zukunft werden durch Beachtung der universellen Gesetzmäßigkeiten hochschwingende Energien erzeugen und somit auch hochschwingende Energien anziehen. Es werden regelrechte Lichtstädte werden, durchpulst vom Lebensstrom, ohne Stress und Hektik und als Orte der Erholung und Regeneration. All das bedingt zuerst jedoch ein Bewusstsein für das Verständnis, dass alles zusammenhängt. Dann können die (alten und neuen) Kraftorte wieder aktiviert werden, die eine Anbindung an ein kosmisches Netz ermöglichen und somit einen Bewusstseinswandel unterstützen. Durch diesen Prozess wird sich dann der „irdische Mensch“ zum „kosmischen Menschen“ entwickeln und alle bisherigen Probleme der Polarität werden sich aufheben.

Was also das Bauen und Leben der Zukunft betrifft, so muss unbedingt an diese wundervolle Zukunft gedacht werden: unsere Kinder. Wenn also gerade Kindergärten, Schulen und Lebensräume allgemein geplant werden: Unse-

Spiegel für jeden Einzelnen als auch für eine ganze Gesellschaft. Und wenn wir nun in diesen Spiegel – auf unsere Erde – schauen, kann man sich überlegen, ob wir das, was wir sehen, auch weiterhin betrachten und damit leben möchten.

Eine Lösung und eine Architektur und Landschaftsplanung mit dem Wissen um die natürlichen Wirkkräfte lassen Wohnlandschaften erahnen, die uns Energie und Freude schenken.

re Kinder als feinfühliges Wesen nehmen weit mehr wahr als Erwachsene, sind viel feinfühlicher, da noch angebunden und somit aber auch angreifbarer in Bezug auf schädliche Energien und Materialien.

Jedes Bauprojekt gibt weiterhin einen Hinweis auf einen jeweiligen Lebensplan bzw. man kann dies (das eigene Haus oder auch eine Stadt) als Spiegel der Seele bezeichnen. Den

Hier besteht dann aber die Möglichkeit, durch Einbeziehung der universellen, harmonischen Gesetzmäßigkeiten bewusst zu bauen und Themen zu gestalten, die dem jeweiligen Ort eine ganz spezielle Ausstrahlung verleihen. Also Lichtplätze mit hoher Schwingung, angepasst an die aktuelle Transformation der Erde und als einen Ort, an dem sich alle Wesenheiten und Energien wohlfühlen und gemeinsam wachsen können.

Fazit: Ein Ort ist also immer Spiegel der Seele und zugleich auch ein Kompass. Denn durch die bisherige Gestaltung zum Beispiel einer Stadt kann man Lebensthemen, Ungleichgewichte und gerade auch Potenziale erkennen und diese dann durch gezielte Maßnahmen harmonisieren und verstärken. Die Maßnahmen sind so vielseitig, dass immer individuell vor Ort geschaut werden muss, was gerade aktuell benötigt wird, um das Gleichgewicht wieder herzustellen. Denn nur durch dieses Miteinander können sich beide Seiten weiterentwickeln, gesund bleiben und ein Leben in Harmonie in einem freudvollen Umfeld ermöglichen – sowohl für uns Menschen als auch die Erde mit all ihren Lebewesen. ■

Zum Autor:

*Jens Jung ist Cosmic Mentor und Autor, Speaker für Erdheilung & Lebensraumoptimierung, Persönlichkeitsentwicklung & Bewusstseinsweiterung, kosmische Zusammenhänge & kosmisches Bewusstsein
www.jensjungfengshui.de*